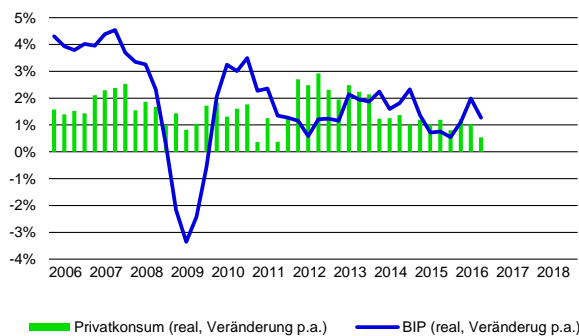


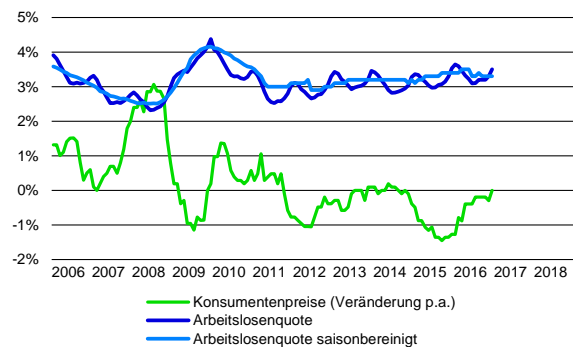
- Das KOF Konjunkturbarometer stand im Dezember 2016 mit seinem gegenüber dem Vormonat unveränderten Wert von 102,2 weiterhin leicht über seinem langfristigen Mittel. Positive Beiträge zu diesem per saldo unveränderten Ergebnis stammen aus der Industrie, aufgewogen durch negative Signale aus dem Baugewerbe. Der Trend signalisiert für die nähere Zukunft weiterhin Wachstumsraten nahe am langfristigen Durchschnitt.
- Der UBS-Konsumindikator ist im November 2016 von 1,39 auf 1,43 Punkte geklettert. Ein erneut starker Monat im Inland-tourismus und die positive Entwicklung auf dem Automobilmarkt ermöglichten den Anstieg. Für 2017 ist zunächst ein solider Start, insgesamt jedoch eine abgeschwächte Dynamik zu erwarten.
- Im Dezember 2016 gab der PMI von procure.ch/Credit Suisse um 0,6 Punkte nach und schloss auf einem Stand von 56,0 Zählern. Damit notierte der PMI im Jahr 2016 in jedem Monat oberhalb der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Die Produktion konnte den fünfzehnten Monat in Folge gesteigert werden. Gleichzeitig nahm der Auftragsbestand markant zu. Die gute Auftragslage lässt weitere Produktionssteigerungen in Zukunft erwarten.
- Gemäss den Erhebungen des SECO waren Ende Dezember 2016 159'372 Arbeitslose bei den RAV eingeschrieben, 10'144 mehr als im November. Die Arbeitslosenquote stieg damit von 3,3% (November 2016) auf 3,5% (Dezember 2016).

Entwicklung BIP und Privatkonsum



Quelle: SECO.

(1) Entwicklung Arbeitslosenquote und Inflation



Quelle: SECO, BFS.

Konjunkturprognosen Schweizer Volkswirtschaft

(3)

	SECO		KOF		Créa		CS		UBS		BAK		Mittelwerte	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018
BIP, real	1.8	1.9	1.6	1.9	1.5	2.4	1.5	-	1.3	-	2.0	2.0	1.6	2.1
	→		↘	→	↗	↗	→		→		↗	→	→	→
Privatkonsum	1.3	1.4	0.9	1.1	1.3	1.4	1.0	-	1.0	-	1.1	1.5	1.1	1.4
	↘		↘	→	↗	↗	→		↘		↘	↘	→	→
Öffentlicher Konsum	2.3	1.9	0.8	0.3	-	-	1.8	-	0.8	-	1.1	1.0	1.4	1.1
	→		↘	↘			→		↘		↘	↘	→	→
Ausrüstungsinvestitionen	2.3	2.3	-0.5	1.6	3.4	4.7	2.5	-	0.8	-	3.2	3.5	2.0	3.0
	→		↘	↘	↗	↗	→		↘		↗	↘	→	→
Bauinvestitionen	1.5	1.8	0.9	1.9	2.8	2.5	1.5	-	0.7	-	1.3	1.3	1.5	1.9
	↗		↘	↘	↗	↗	→		→		↘	→	→	→
Exporte	3.2	3.7	2.2	3.0	1.7	3.5	4.5	-	3.0	-	2.7	4.0	2.9	3.6
	↘		↘	↘	↘	↘	→		↘		↗	↘	→	→
Importe	3.5	3.8	2.5	3.0	5.9	6.1	3.5	-	3.1	-	3.1	4.2	3.6	4.3
	→		↘	↘	↘	↘	↗		↘		↗	↘	→	→
Arbeitslosenquote	3.2	3.1	3.3	3.4	3.2	3.0	3.3	-	3.5	-	3.3	3.2	3.3	3.2
	↘		↘	→	↘	↘	→		↘		↘	→	→	→
Teuerungsrate	0.0	0.2	0.3	0.3	0.6	0.8	0.5	-	0.4	-	0.4	0.8	0.4	0.5
	↘		↗	→	↗	↗	→		→		→	→	→	→

Veränderungen zum Vorjahr in %. Nachfolgend wird das Datum der aktuellen Prognose direkt, das der vorangegangenen Prognose in Klammern aufgeführt:

SECO: 15.12.2016 (19.10.2016), KOF: 15.12.2016 (6.10.2016), Créa: 24.10.2016 (25.5.2016), CS: 14.12.2016 (14.9.2016), UBS: 20.10.2016 (30.6.2016), BAK: 9.12.2016 (13.9.2016).

Pfeile: ↗ (vorherige Prognose nach oben korrigiert), ↘ (vorherige Prognose nach unten korrigiert), → (vorherige Prognose beibehalten). Handelt es sich um die erste Prognose für ein neues Jahr, so wird kein Pfeil aufgeführt. Die Pfeile bei den Mittelwerten (Spalten ganz rechts) zeigen die Veränderungen der Mittelwerte zur Metaanalyse des Vormonats auf.

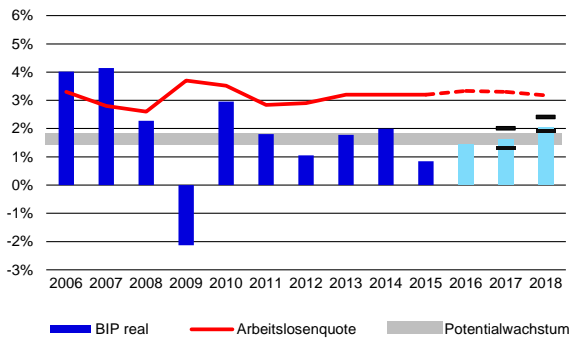
Bitte konsultieren Sie für alle Quellenangaben die zwei letzten Seiten «Quellen und Glossar» und «Impressum».

BIP-Prognosen Schweizer Volkswirtschaft

	2017							Ø	2018							Ø
	UBS	Créa	CS	KOF	SECO	BAK	SECO		KOF	BAK	Créa	UBS	CS			
BIP, real	1.3	1.5	1.5	1.6	1.8	2.0	1.6	1.9	1.9	2.0	2.4	-	-	2.1		

Reale BIP-Entwicklung und Arbeitslosenquote

(4)



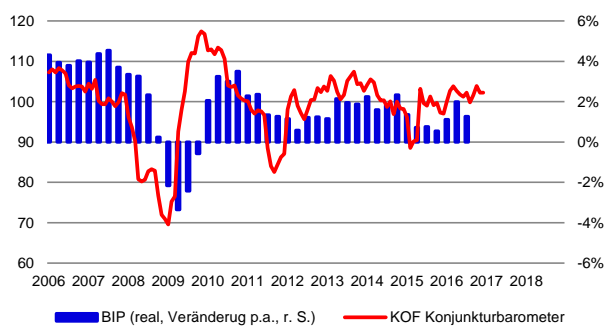
- Das Potentialwachstum liegt gemäss Berechnungen von Fahrländer Partner zwischen 1,6% und 1,8%.

Anm.: Die Werte für 2016, 2017 und 2018 sind Prognosen.
Seit Juni 2016 beruhen alle Arbeitslosenquoten auf den Erwerbspersonenzahlen gemäss Pooling 2012-2014.

Quelle: Vgl. Abbildung 1, Seite 1, Fahrländer Partner (Potentialwachstum).

KOF Konjunkturbarometer

(5)



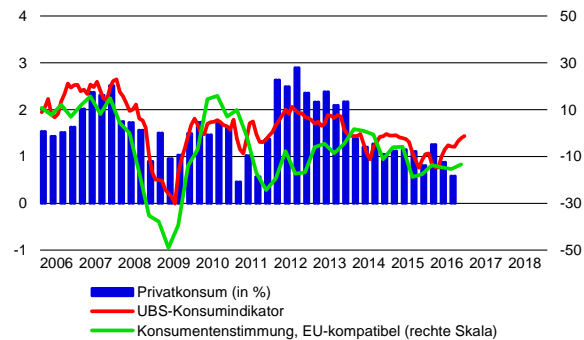
- Das KOF Konjunkturbarometer ist ein Sammelindikator, der sich aus 219 Einzelindikatoren zusammensetzt. Es läuft der Vorjahreswachstumsrate des BIP um ein bis zwei Quartale voraus und ermöglicht somit eine erste Einschätzung, wie sich die Schweizer Wirtschaft im nächsten Quartal bzw. in den nächsten zwei Quartalen entwickeln wird.

- Das KOF Konjunkturbarometer stand im Dezember 2016 mit seinem gegenüber dem Vormonat unveränderten Wert von 102,2 weiterhin leicht über seinem langfristigen Mittel. Positive Beiträge zu diesem per saldo unveränderten Ergebnis stammen aus der Industrie, aufgewogen durch negative Signale aus dem Baugewerbe.

Quelle: KOF, SECO.

Privatkonsum, Konsumentenstimmung und UBS-Konsumindikator

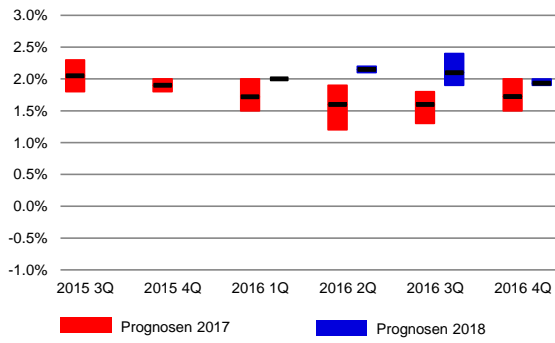
(6)



- Der UBS-Konsumindikator ist im November 2016 von 1,39 auf 1,43 Punkte geklettert. Ein erneut starker Monat im Inlandtourismus und die positive Entwicklung auf dem Automobilmarkt ermöglichten den Anstieg. Für 2017 ist zunächst ein solider Start, insgesamt jedoch eine abgeschwächte Dynamik zu erwarten.

Quelle: WMR UBS, SECO.

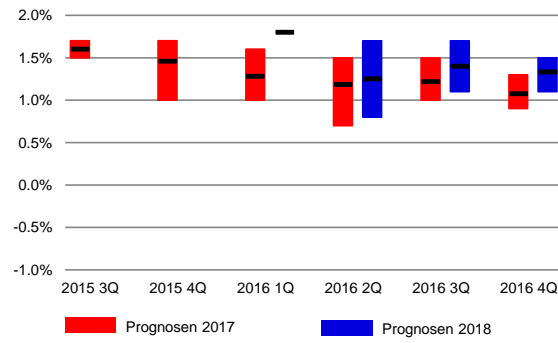
Entwicklung Prognosen BIP



Quelle: vgl. Abbildung 3, Seite 1.

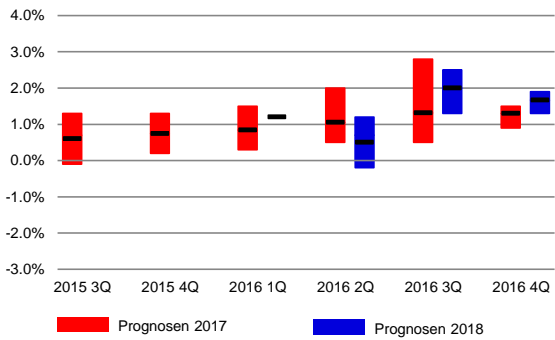
(7) Entwicklung Prognosen Privatkonsum

(8)



Quelle: vgl. Abbildung 3, Seite 1.

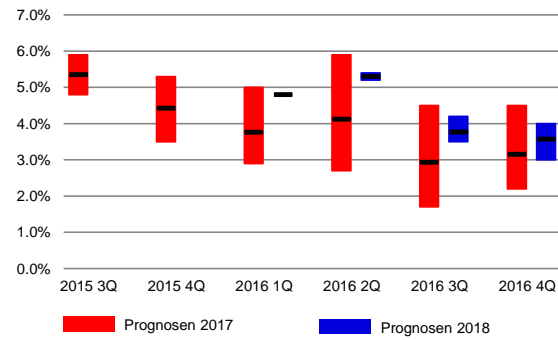
Entwicklung Prognosen Bauinvestitionen



Quelle: vgl. Abbildung 3, Seite 1.

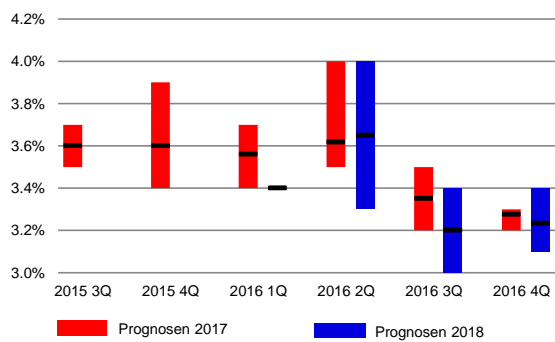
(9) Entwicklung Prognosen Exporte

(10)



Quelle: vgl. Abbildung 3, Seite 1.

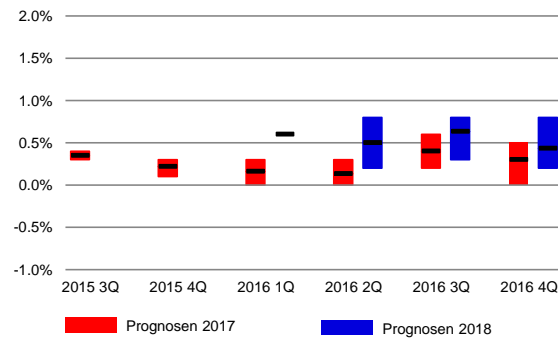
Entwicklung Prognosen Arbeitslosenquote



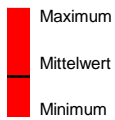
Quelle: vgl. Abbildung 3, Seite 1.

(11) Entwicklung Prognosen Teuerungsrate

(12)



Quelle: vgl. Abbildung 3, Seite 1.

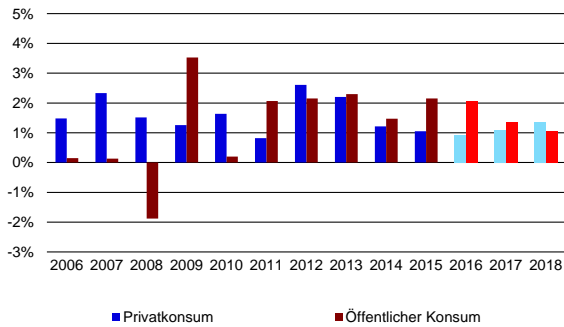


Die horizontale Achse zeigt die verschiedenen Prognosezeitpunkte an. Die roten Balken zeigen die Bandbreite der Prognosen für das Jahr 2017, die blauen die für das Jahr 2018. In schwarz ist jeweils der Mittelwert dargestellt.

	2017							Ø	2018							Ø
	KOF	CS	UBS	BAK	SECO	Créa	KOF		SECO	Créa	BAK	UBS	CS			
Privatkonsum	0.9	1.0	1.0	1.1	1.3	1.3	1.1	1.1	1.4	1.4	1.5	-	-	1.4		
Öffentlicher Konsum	0.8	0.8	1.1	1.8	2.3	-	1.4	0.3	1.0	1.9	-	-	-	1.1		

Konsumveränderungen

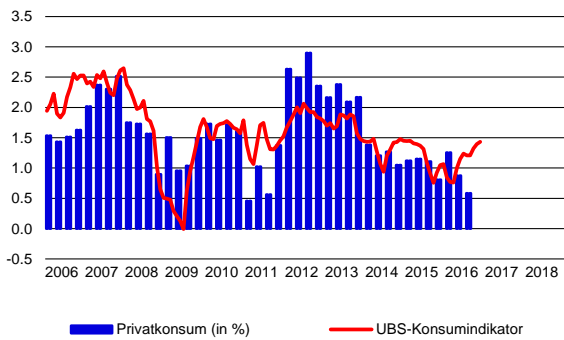
(13)



Anm.: Die Werte für 2016, 2017 und 2018 sind Prognosen.
Quelle: Vgl. Abbildung 3, Seite 1.

UBS-Konsumindikator

(14)



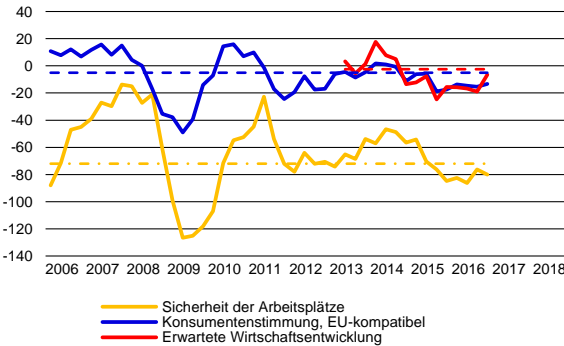
November 2016	Index-Stand
UBS-Konsumindikator	1.43
3. Quartal 2016	Veränderung p.a.
Privatkonsum	0.6%

- Der UBS-Konsumindikator zeigt - mit einem Vorlauf von ca. drei Monaten auf die offiziellen Zahlen - die Entwicklung des Privatkonsums in der Schweiz an.

Quelle: WMR UBS, SECO.

Index der Konsumentenstimmung

(15)



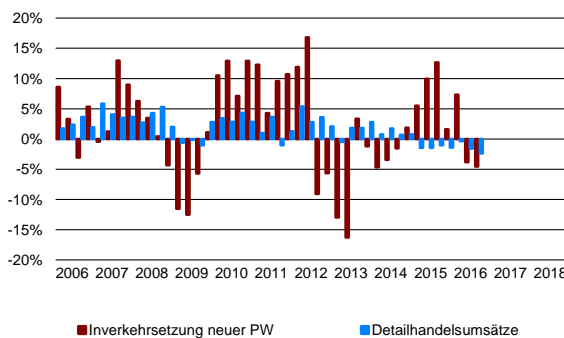
Oktober 2016	Index-Stand
Konsumentenstimmung	-12
Sicherheit der Arbeitsplätze	-80
Konsumentenstimmung, EU-kompatibel	-13
Erwartete Wirtschaftsentwicklung	-6

- Hinweis: Ab 2. Quartal 2007 ist der neue (EU-kompatible) Index abgebildet.

Anm.: Die gestrichelte Linie zeigt den jeweiligen Mittelwert an.
Quelle: SECO.

Detailhandelsumsätze und Inverkehrsetzung neuer Personenwagen (Veränderungen p.a.)

(16)



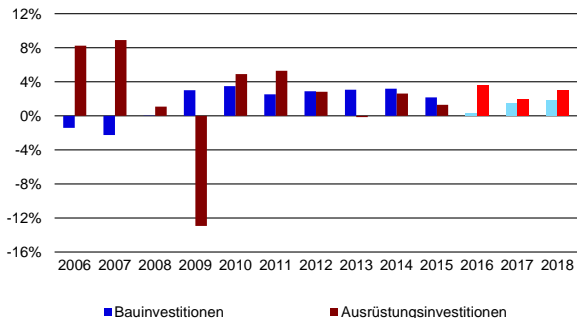
3. Quartal 2016	Veränderung p.a.
Inverkehrsetzung neuer PW	-4.5%
3. Quartal 2016	Veränderung p.a.
Detailhandelsumsätze	-2.4%

Quelle: BFS.

	2017								2018						
Ausrüstungsinvestitionen	KOF	UBS	SECO	CS	BAK	Créa	Ø		KOF	SECO	BAK	Créa	UBS	CS	Ø
	-0.5	0.8	2.3	2.5	3.2	3.4	2.0		1.6	2.3	3.5	4.7	-	-	3.0
Bauinvestitionen	UBS	KOF	BAK	SECO	CS	Créa	Ø		BAK	SECO	KOF	Créa	UBS	CS	Ø
	0.7	0.9	1.3	1.5	1.5	2.8	1.5		1.3	1.8	1.9	2.5	-	-	1.9

Investitionen (Veränderungen p.a.)

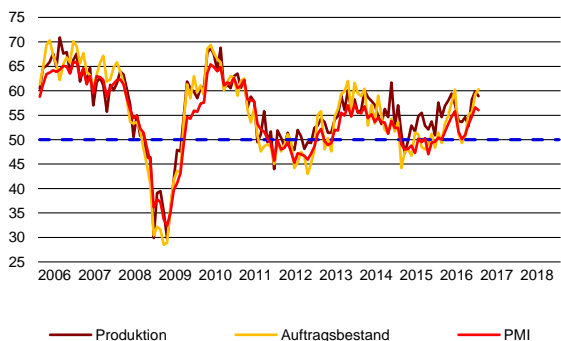
(17)



Anm.: Die Werte für 2016, 2017 und 2018 sind Prognosen.
Quelle: Vgl. Abbildung 3, Seite 1.

Einkaufsmanagerindex (PMI)

(18)



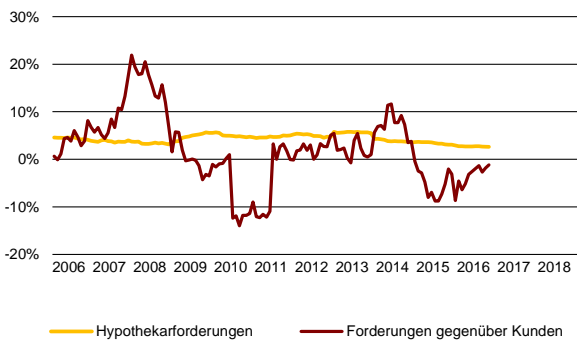
Dezember 2016	Index-Stand
PMI	56.0
Produktion	58.9
Auftragsbestand	60.3

- Der Einkaufsmanagerindex (Purchasing Managers Index, PMI) beruht auf einer monatlich durchgeführten Umfrage der Credit Suisse und procure.ch. Der PMI zeigt ein unmittelbares Bild der Entwicklung des Geschäftsverlaufs im Industriesektor.

Anm.: Ein Stand des PMI oder eines Subindex über (unter) der 50.0-Punkte-Marke ist als Zunahme (Abnahme) zu interpretieren.
Quelle: Credit Suisse, procure.ch.

Kreditvolumen Inland (Veränderung p.a.)

(19)

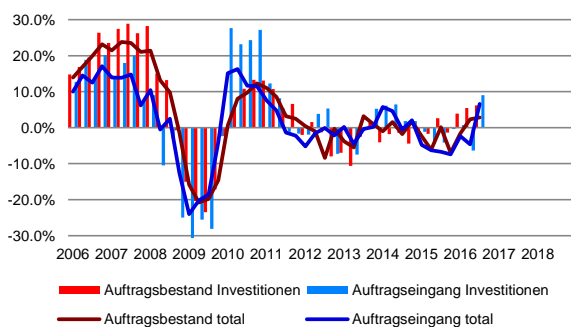


Oktober 2016	Volumen in Mrd. CHF	Veränderung p.a.
Hypothekarforderungen	943.5	2.6%
Forderungen gegenüber Kunden	157.1	-1.2%

Quelle: SNB.

Auftragseingang und -bestand von Investitionsgütern (Veränderung p.a.)

(20)



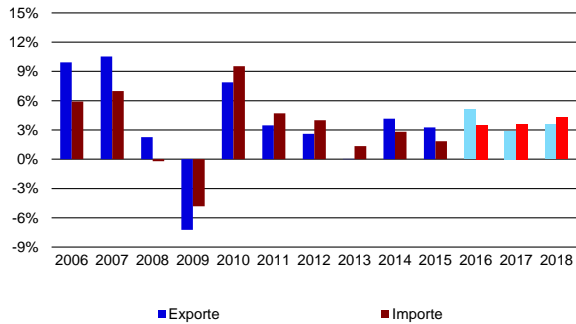
3. Quartal 2016	Veränderung p.a.
Auftragseingang total	6.6%
Auftragseingang Investitionen	9.0%
Auftragsbestand total	2.8%
Auftragsbestand Investitionen	6.2%

Quelle: BFS.

	2017							2018						
	Créa	KOF	BAK	UBS	SECO	CS	Ø	KOF	Créa	SECO	BAK	UBS	CS	Ø
Exporte	1.7	2.2	2.7	3.0	3.2	4.5	2.9	3.0	3.5	3.7	4.0	-	-	3.6
Importe	KOF	UBS	BAK	SECO	CS	Créa	Ø	KOF	SECO	BAK	Créa	UBS	CS	Ø
	2.5	3.1	3.1	3.5	3.5	5.9	3.6	3.0	3.8	4.2	6.1	-	-	4.3

Aussenhandelsveränderungen: Export und Import

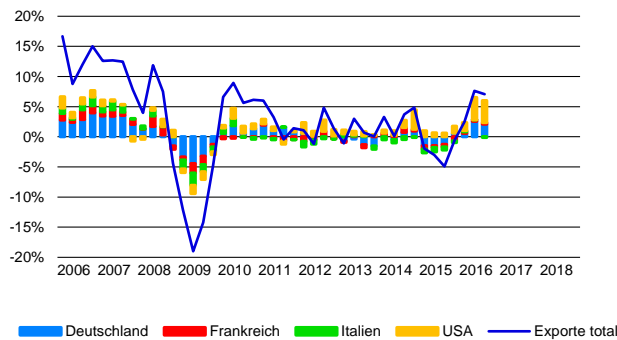
(21)



Anm.: Die Werte für 2016, 2017 und 2018 sind Prognosen.
Quelle: Vgl. Abbildung 3, Seite 1.

Beitrag am Exportvolumenwachstum (Veränderung p.a.)

(22)

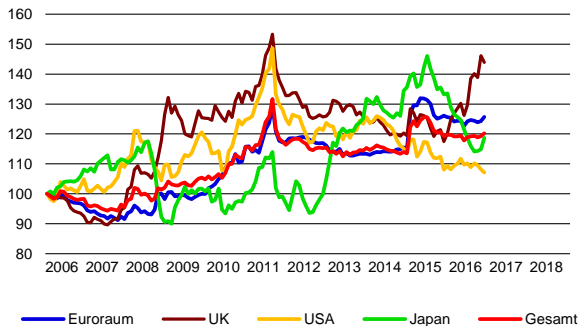


3. Quartal 2016	Veränderung p.a.
Exporte total	7.1%
Deutschland	11.0%
Frankreich	3.6%
Italien	-2.1%
USA	23.6%

Quelle: EZV.

Reale Wechselkursindizes, exportgewichtet

(23)



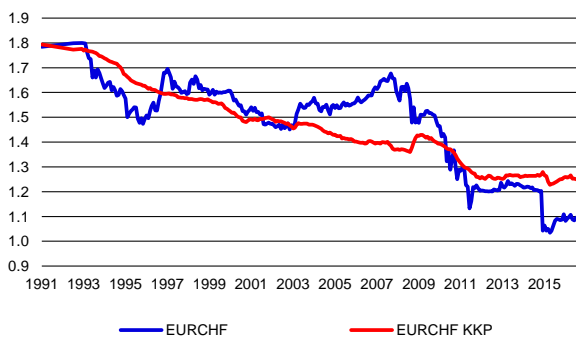
19.01.2017	Devisenkurs
EUR	1.07
GBP	1.24
USD	1.01
JPY (100)	0.88

- Mit dem realen exportgewichteten Wechselkursindex des Schweizer Franken wird der reale Aussenwert des Frankens gegenüber den Währungen der wichtigsten Handelspartner der Schweiz gemessen. Dieser wird häufig als Indikator für die Beurteilung der preislichen Wettbewerbsfähigkeit einer Volkswirtschaft verwendet. Fällt der Wechselkursindex, bedeutet dies eine Abwertung des Schweizer Franken.

Quelle: SNB.

EUR/CHF und Kaufkraftparität (KKP)

(24)



31.10.2016	KKP
	1.24

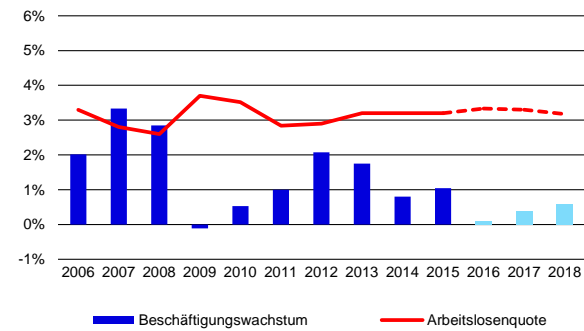
- Das Konzept der Kaufkraftparität (KKP) kann verwendet werden, um den «fairen» Wert einer Währung zu bestimmen. Kaufkraftparität liegt vor, wenn die unterschiedlichen Währungen durch die Wechselkurse dieselbe Kaufkraft haben und somit mit einer Währungseinheit (z.B. 100 Franken) in beiden Währungsräumen derselbe Warenkorb erworben werden kann. Liegt der KKP EURCHF Kurs über dem EURCHF Wechselkurs, dann ist der Franken überbewertet.

Quelle: UBS CIO, Macrobond.

	2017							2018						
	UBS	KOF	CS	BAK	SECO	Créa	Ø	UBS	CS	KOF	BAK	SECO	Créa	Ø
Arbeitslosenquote	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	-	-	3.4	3.2	3.1	3.0	3.2

Arbeitslosenquote (ALQ)

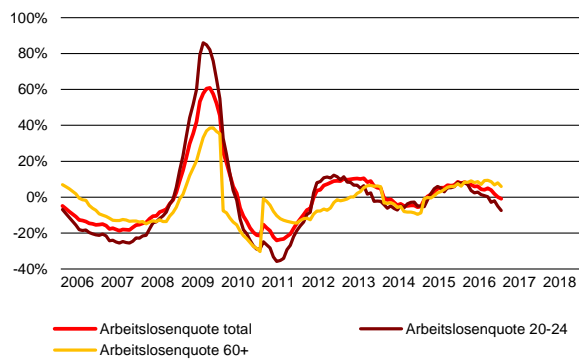
(25)



Anm.: Die Werte für 2016, 2017 und 2018 sind Prognosen.
Anm.: Seit Juni 2016 beruhen alle Arbeitslosenquoten auf den Erwerbspersonenzahlen gemäss Pooling 2012-2014.
Quelle: Vgl. Abbildung 3, Seite 1.

Arbeitslosenquote (Veränderung zum Vorjahresmonat)

(26)



Registrierte Arbeitslose

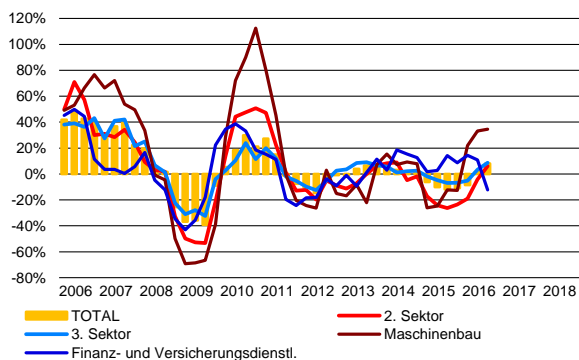
Dezember 2016

	Anzahl	Δ*	ALQ
TOTAL	159'372	0.5%	3.5%
2. Sektor	45'648	0.7%	5.2%
Maschinenbau	2'295	-4.5%	3.1%
Chemie, Mineralölverarb.	1'554	-2.6%	2.9%
3. Sektor	104'665	1.4%	3.5%
Finanz-&Versicherungsw.	7'295	7.7%	3%

* Veränderung zum Vorjahresmonat
Anm.: Seit Juni 2016 beruhen alle Arbeitslosenquoten auf den Erwerbspersonenzahlen gemäss Pooling 2012-2014.
Quelle: SECO.

Offene Stellen (Veränderung p.a.)

(27)



Index der offenen Stellen

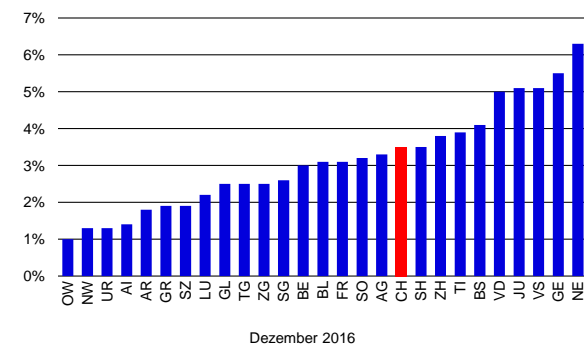
Veränderung p.a.
3. Quartal 2016

TOTAL	8%
2. Sektor	6%
Maschinenbau	35%
3. Sektor	9%
Finanz- und Versicherungsdienstl.	-12%

Quelle: BFS.

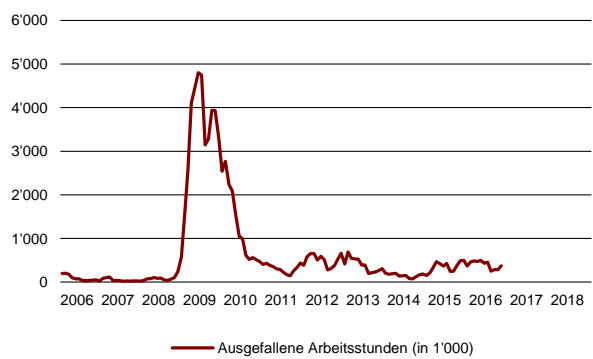
Kantonale Arbeitslosenquoten

(28.a)



Kurzarbeitszeit

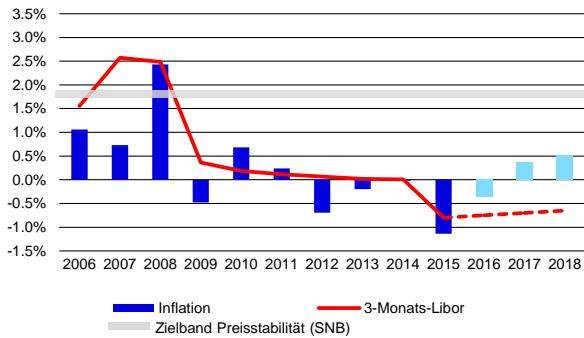
(28.b)



Quelle: SECO.

	2017							2018						
	SECO	KOF	UBS	BAK	CS	Créa	Ø	SECO	KOF	Créa	BAK	UBS	CS	Ø
Teuerungsrate	0.0	0.3	0.4	0.4	0.5	0.6	0.4	0.2	0.3	0.8	0.8	-	-	0.5

Teuerungsraten



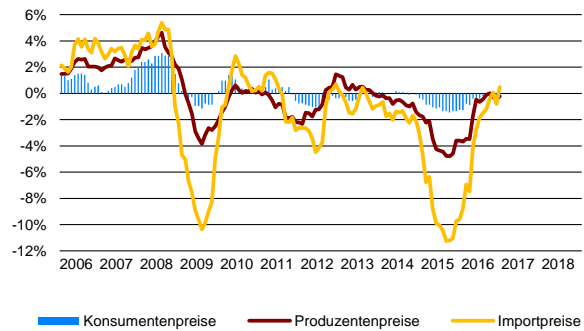
(29)

Inflationsprognosen SNB	2016	2017	2018
Prognose Dezember 2016	-0.4%	0.1%	0.5%
Libor	-0.75%		
Prognose September 2016	-0.4%	0.2%	0.6%
Libor	-0.75%		

- Die bedingte Inflationsprognose der SNB vom Dezember 2016 hat sich gegenüber September in der kurzen Frist leicht nach unten verschoben. Für 2016 erwartet die SNB eine Inflationsrate von -0,4%, für 2017 +0,1% (September: +0,2%).

Anm.: Die Werte für 2016, 2017 und 2018 sind Prognosen.
Quelle: vgl. Abbildung 3, Seite 1, SNB.

Produzenten- und Importpreise (Veränderung p.a.)

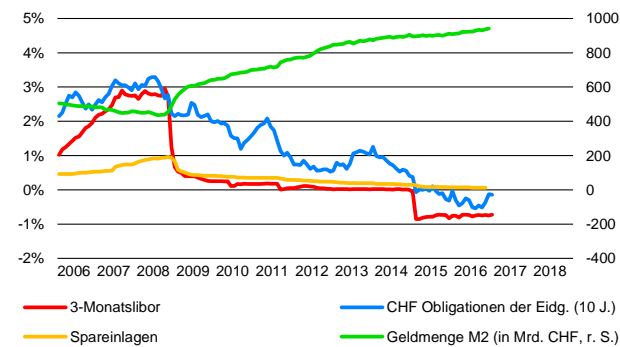


(30)

Dezember 2016	Veränderung ggü. Vormonat	Veränderung p.a.
Konsumentenpreise	-0.1%	0.0%
Produzentenpreise	0.0%	-0.2%
Importpreise	0.5%	0.5%

Quelle: BFS.

Zinsen und Geldmenge

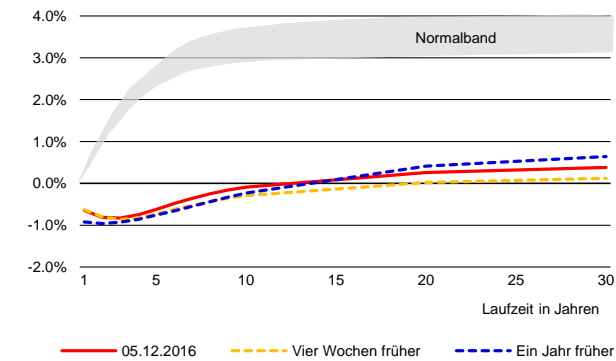


(31)

Dezember 2016	
3-Monatslibor	-0.7%
CHF Obligationen der Eidg. (10 J.)	-0.1%
Oktober 2016	
Spareinlagen	0.1%

Quelle: SNB.

Renditen von eidgenössischen Obligationen



(32)

	Zinsen 3-Monats-Libor		Rendite eidg. Obligationen (10J.)	
	2017	2018	2017	2018
Seco	-0.7%	-0.6%	-0.3%	-0.2%
KOF	-0.7%	-0.7%	0.0%	0.2%
Créa	-	-	-0.2%	0.5%

- Normalband: langfristige Wachstumserwartung (ca. 1.5% - 2%) plus langfristige Erwartung bzgl. der Teuerung (ca. 1.5% - 2%).

Quelle: SNB, Fahrländer Partner (Normalband).

Konjunkturprognosen Weltwirtschaft

(33)

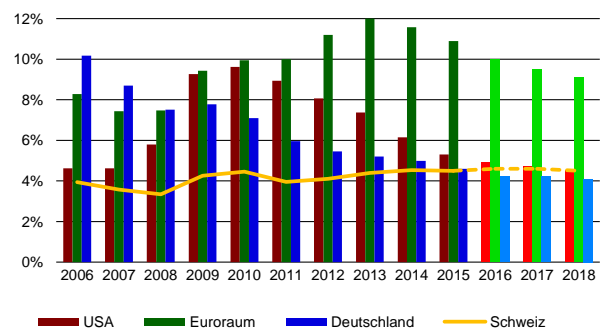
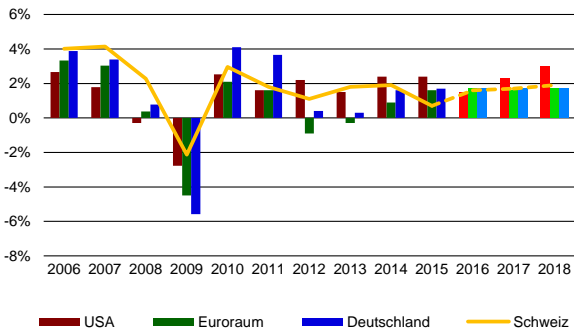
	BIP, real						Teuerung						Arbeitslosenquote					
	EU KOM		OECD		DIW		EU KOM		OECD		DIW		EU KOM		OECD		DIW	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018
CH	-	-	1.7	1.9	-	-	-	-	0.3	0.5	-	-	-	-	4.6	4.5	-	-
			→					↗						↘				
GER	1.5	1.7	1.7	1.7	1.2	1.6	1.5	1.5	1.4	1.7	1.4	1.5	4.3	4.2	4.2	4.1	5.9	5.8
	↘		→		↗	→	→		↘		↘	→	↘		↘		→	→
GB	1.0	1.2	1.2	1.0	1.0	1.8	2.5	2.6	2.4	2.9	2.6	2.0	5.2	5.6	5.0	5.6	5.5	5.5
	↘		↘		↗	↘	↗		↗		→	↗	↗		↘		↘	↗
JAP	0.8	0.4	1.0	0.8	0.5	0.5	0.0	0.1	0.3	1.0	0.1	0.4	3.2	3.2	3.0	2.9	3.2	3.2
	↗		↗		→	↘	↘		↘		↘	→	↘		↘		→	→
USA	2.1	1.9	2.3	3.0	2.4	2.6	2.0	2.1	1.9	2.2	1.9	2.0	4.7	4.7	4.7	4.5	4.5	0.0
	↘		↗		↗	↗	↘		↘		↘	→	↗		→		↘	↘
EU-27	1.6	1.8	-	-	-	-	1.6	1.7	-	-	-	-	8.3	7.9	-	-	-	-
	↘						↗						↘					
Euroraum	1.5	1.7	1.6	1.7	1.5	1.6	1.4	1.4	1.2	1.4	1.2	1.3	9.7	9.2	9.5	9.1	9.6	9.3
	↘		↘		↗	→	→		→		↗	→	↘		↘		→	→
OECD	-	-	2.0	2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.1	6.0	-	-
			↗											↘				

Veränderungen zum Vorjahr in %. Nachfolgend wird das Datum der aktuellen Prognose direkt, das der vorangegangenen Prognose in Klammern aufgeführt:
Europäische Kommission (EU KOM): 24.10.2016 (3.5.2016), OECD: 1.11.2016 (1.6.2016), DIW: 14.12.2016 (8.9.2016).
Pfeile: ↗ (vorherige Prognose nach oben korrigiert), ↘ (vorherige Prognose nach unten korrigiert), → (vorherige Prognose beibehalten). Handelt es sich um die erste Prognose für ein neues Jahr, so wird kein Pfeil aufgeführt.

Internationale BIP-Entwicklungen

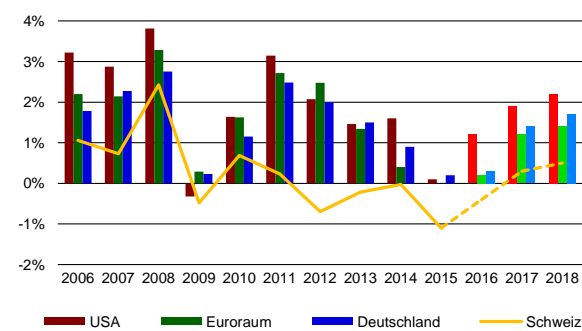
(34) Internationale Arbeitslosenquoten

(35)



Internationale Teuerungserwartungen

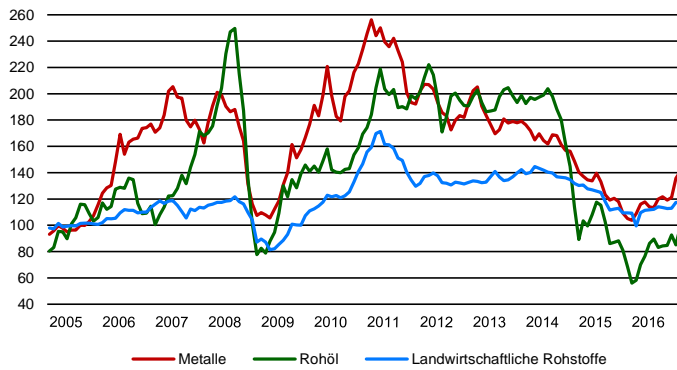
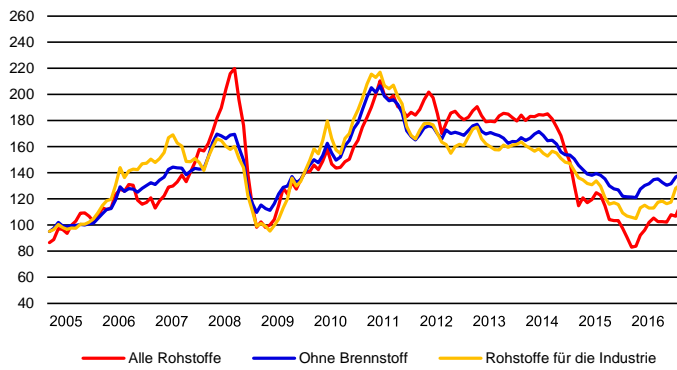
(36)



Anm.: Die Werte für 2016, 2017 und 2018 sind Prognosen.
Quelle: OECD.

Rohstoffpreisindizes

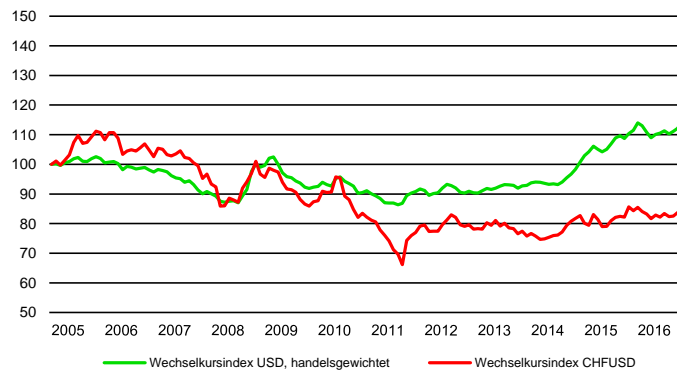
(37)



Anm.: Preise in USD, monatliche Daten, Mittelwert 2005=100.
Quelle: IWF.

Wechselkurs USD

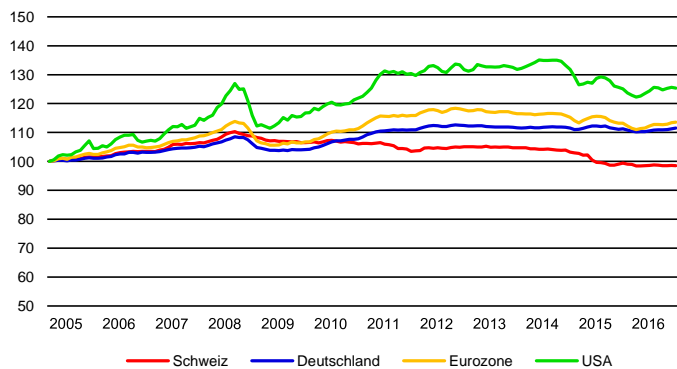
(38)



Anm.: Monatliche Daten, Januar 2005=100. Steigt der Wechselkursindex, bedeutet dies eine Aufwertung des US-Dollars gegenüber dem handelsgewichteten Währungsbandel bzw. dem Schweizer Franken.
Quelle: Federal Reserve Bank of St. Louis.

Produzentenpreise (PPI)

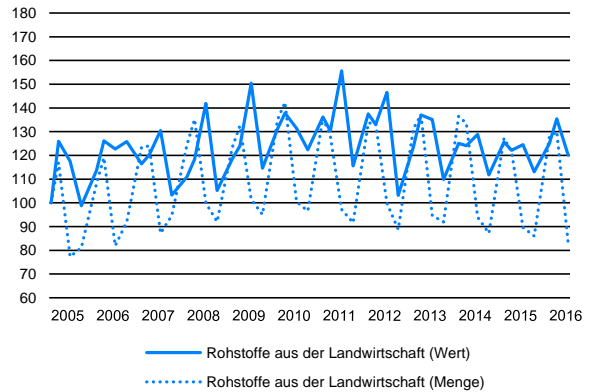
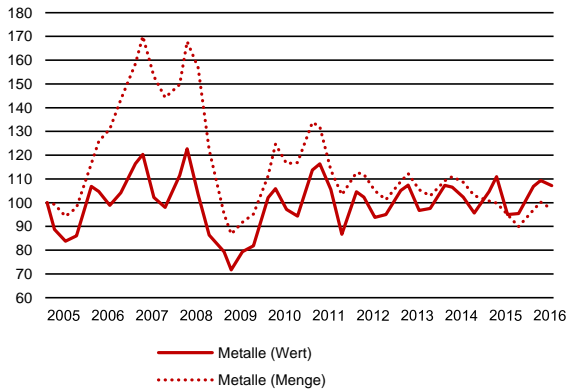
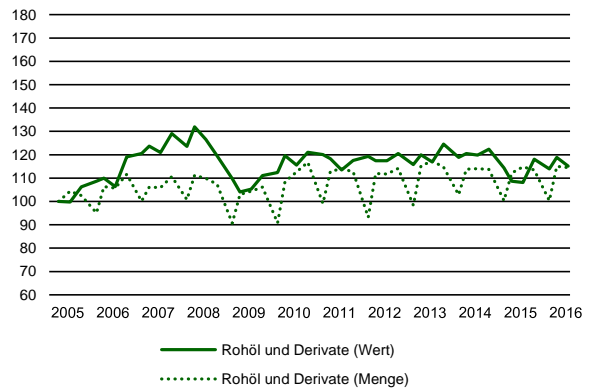
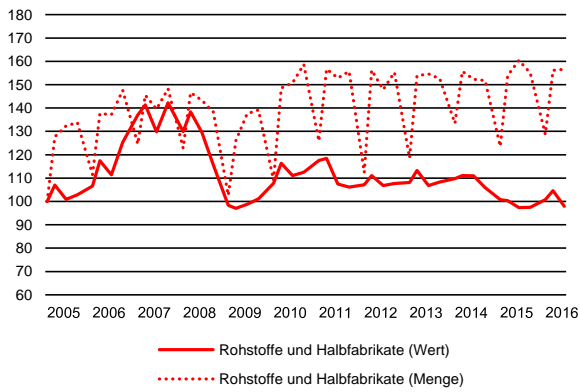
(39)



Anm.: Nationale PPI, monatliche Daten, Januar 2005=100.
Quelle: OECD.

Entwicklung Schweizer Importe

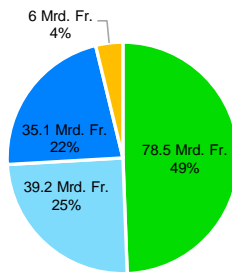
(40)



Anm.: Nominale Werte in CHF und Mengen in kg, Quartalsdaten, 1. Quartal 2005=100.
Quelle: EZV.

Schweizer Importe nach Verwendungszweck

(41)



■ Konsumgüter ■ Investitionsgüter ■ Rohstoffe und Halbfabrikate ■ Energieträger

Anm.: Nominale Werte in CHF, Januar-November 2016 kumuliert.
Quelle: EZV.

Abb.-Nr.	Anmerkung	Indikator	Quelle	Datenstand
1	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr		SECO	3. Quartal 2016
2	Niveau in % Veränderung in % ggü. Vorjahr.	Arbeitslosenquote Konsumentenpreise	SECO BFS	Dezember 2016 Dezember 2016
3	Veränderung in % ggü. Vorjahr.	Prognosen	SECO KOF Créa Credit Suisse UBS BAKBASEL	15.12.2016 15.12.2016 24.10.2016 14.12.2016 20.10.2016 09.12.2016
4	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres).	Prognosen	SECO	2016 Vgl. Abb. 3
5		KOF Konjunkturbarometer BIP	KOF SECO	Dezember 2016 3. Quartal 2016
6		Privatkonsum UBS Konsumindikator Konsumentenstimmung	SECO UBS SECO	3. Quartal 2016 November 2016 4. Quartal 2016
7-12			SECO KOF Créa Credit Suisse UBS BAKBASEL	15.12.2016 15.12.2016 24.10.2016 14.12.2016 20.10.2016 09.12.2016
13	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres).	Prognosen	SECO	2016 Vgl. Abb. 3
14		UBS Konsumindikator Privatkonsum	UBS SECO	November 2016 3. Quartal 2016
15		Konsumentenstimmung	SECO	4. Quartal 2016
16	Quartalsdaten, Veränderungen in Prozent ggü. Vorjahr. Detailhandelsumsätze verkaufstagsbereinigt, real.	Inverkehrsetzung neuer PW Detailhandelsumsätze	ASTRA BFS	3. Quartal 2016 3. Quartal 2016
17	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres).	Prognosen	SECO	2016 Vgl. Abb. 3
18		Einkaufsmanagerindex	procure.ch, CS	Dezember 2016
19	Benutzung Kredite im Inland (Bruttoforderungen), Veränderung in Prozent ggü. Vorjahr (nominale Werte).		SNB	Okt 2016
20	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres), ohne Baugewerbe.		BFS	3. Quartal 2016
21	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres).	Prognosen	SECO	2016 Vgl. Abb. 3
22	Anteile der Exporte nach D, F, I und in die USA am relativen Exportvolumenwachstum in Prozentpunkten. Relative Wachstumsveränderung der totalen Exporte in Prozent ggü. Vorjahr (nominale Werte).		EZV	3. Quartal 2016
23			SNB	November 2016
24			UBS, Macrobond	31.10.2016
25	Arbeitslosenquote in Prozent. Beschäftigungswachstum (Vollzeitäquivalente) im 2. und 3. Sektor als prozentuale Veränderung zum Vorjahr.	Arbeitslosenquote Beschäftigungswachstum Prognosen	SECO SECO	Dezember 2016 2016 Vgl. Abb. 3
26	Veränderung in % ggü. Vorjahr.		SECO	Dezember 2016
27	Veränderung in % ggü. Vorjahr.		BFS BESTA	3. Quartal 2016
28.a		Arbeitslosenquote	SECO	Dezember 2016
28.b		Kurzarbeitszeit	SECO	Oktober 2016
29	Konsumentenpreisindex (Veränderung in % ggü. Vorjahr). 3-Monats-Libor in Prozent.	Inflation 3-Monats-Libor Prognosen	BFS SNB	Dezember 2016 Dezember 2016 Vgl. Abb. 3
30	Veränderung in % ggü. Vorjahr.		BFS	Dezember 2016
31		Zinsen Geldmenge Spareinlagen	SNB SNB SNB	Dezember 2016 November 2016 Oktober 2016
32		Normalband	SNB Fahrländer Partner	Dezember 2016 2012
33	Veränderung in % ggü. Vorjahr.	Prognosen	EU Kommission OECD DIW	24.10.2016 01.11.2016 14.12.2016
34	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres).		OECD	01.11.2016
35-36			OECD	01.11.2016
37		Rohstoffpreisindizes	IWF	13.01.2017
38		Wechselkurs USD	St. Louis FED	13.01.2017
39		Produzentenpreise (PPI)	OECD	13.01.2017
40-41			EZV	20.12.2016

Disclaimer	Fahrländer Partner Raumentwicklung erstellt die Metaanalyse Konjunktur mit grösster Sorgfalt. Dennoch kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden. Es gelten in jedem Fall die Informationen in den Originalquellen.
Impressum	Die Metaanalyse Konjunktur wird von Fahrländer Partner Raumentwicklung basierend auf den neusten verfügbaren Daten erarbeitet. Autoren: Mattia Farei-Campagna, Dominik Matter und Jaron Schlesinger. Die Metaanalyse Konjunktur Schweiz kann kostenlos bei Fahrländer Partner Raumentwicklung bezogen oder abonniert werden: https://www.fpre.ch/de/produkte/metaanalysen/
Sponsoring	Die Metaanalyse Konjunktur ist eine unentgeltliche Dienstleistung von Fahrländer Partner Raumentwicklung. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in dieser Publikation als Sponsor aufzutreten. Bitte kontaktieren Sie uns.
Kontakt	Fahrländer Partner AG Raumentwicklung Seebahnstrasse 89 8003 Zürich +41 44 466 70 00 meta@fpre.ch www.fpre.ch Münzrain 10 3005 Bern +41 31 348 70 00 meta@fpre.ch www.fpre.ch
